

Zum Geburtstag einmal alles

Im 200. Geburtsjahr erscheint im September ein neues Werkverzeichnis zu Anton Bruckner

Wer sich schlaumachen möchte über den wohl größten Komponisten der Region, wird reichlich fündig auf der Internet-Plattform www.bruckner-online.at: Daten zum Lebenslauf, Hörbeispiele zu allen Sätzen aller Sinfonien, Bibliografie, Forschung und Werkverzeichnis finden sich dort. Nun hat der Initiator der Plattform, Robert Klugseder, zum 200. Geburtsjahr Anton Bruckners ein neues Werkverzeichnis als Buchausgabe er-

stellt. Am 7. September werden die beiden Bände, die im Verlag Hollitzer erscheinen, in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien vorgestellt.

Robert Klugseder ist Musikhistoriker an der Akademie der Wissenschaften; die Inhalte der zweibändigen Edition wurden in einem von ihm geleiteten Forschungsprojekt erarbeitet. Wie der Herausgeber mitteilt, wurde das neue Verzeichnis – ausgehend

von 149 Werken, die im älteren Werkverzeichnis aus den 70er Jahren gelistet sind – auf über 300 Werke erweitert, wobei auch handschriftliche Skizzen, Studienmaterialien, Abschriften und Bearbeitungen einbezogen wurden. Die beiden Bände stehen beim Österreichischen Wissenschaftsfonds auch kostenlos zum Download zur Verfügung. Wir verlinken in unserem digitalen Feuilleton pnp.de/kultur. – rnr



Robert Klugseder kommt auf über 300 Bruckner-Werke. – Foto: privat